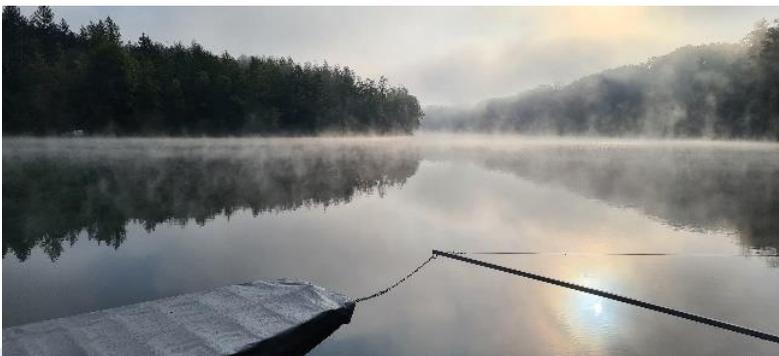


Fotos des Monats



Steinpilzdrilling im
Rheinauer Wald, gefun-
den von Toni Mullis

Morgensonne beim Schiffs-
anlegeplatz, festgehalten
von Nadja Riedo



Leitgedanke

Liebe Rheinauerinnen
Liebe Rheinauer

Ich schreibe Ihnen etwas, das nicht gerade auf jedem elektronischen Gerät zu sehen oder zu hören ist. Nichts von Energiesparen, Inflation usw.

Ich tauche mal etwas tiefer in den kommenden Monat November ein.

Wenn wir an den November denken, dann oft mit einem eher mulmigen Gefühl im Magen. Denn im November ist es dunkel und nasskalt und nicht selten fegt ein heftiger Herbststurm über das Land. Am Morgen ist es so nebelig und ungemütlich, dass man am liebsten gleich im Bett bleiben möchte! Eben ein richtiges Hudelwetter! Daher wundert es nicht, dass der November Beinamen wie Nebelmonat oder Totenmonat für sich verbucht, dies wegen seiner Feste. Die Feste sind wie der Monat selbst, eher traurig und trüb.

1. November: Allerheiligen

Allerheiligen ist ein christliches Kirchenfest, das in der westlichen Kirche am 1. November als Gedächtnisfest aller Heiligen begangen wird.

2. November: Allerseelen

Seit jeher wird in unserer Welt der Toten gedacht.

Allerseelen ist im Festjahr der römisch-katholischen Kirche das Fest, ursprünglich um durch Gebet, Almosen und Fürbitte die Leiden der "armen Seelen" der Verstorbenen im Fegefeuer zu erleichtern, jetzt auch zum Gedächtnis der Verstorbenen.

3. November; Tag des heiligen Hubertus

Hubertus (655-727) zog sich nach dem Tod seiner Frau aus allen weltlichen Ämtern zurück und lebte als Einsiedler in den Ardennen. Nach sieben Jahren liess er sich zum Priester weihen und bekehrte die Menschen in den Ardennen und in Brabant zum Christentum. Er wird daher auch „Glaubensbote“ genannt.

11. November: Tag des heiligen Martin

Jedes Jahr vor dem 11.11. ist es so weit. Im Kindergarten und in der Schule werden Laternen gebastelt, Martinslaternen oder Räbeliechtli und Lieder gelernt. Alles zu Ehren des heiligen Martin. Verehrt wird der Sankt Martin vor allem wegen seiner guten Taten. Am bekanntesten ist die Geschichte des armen Bettlers, für den Martin seinen Mantel teilte.

11. November 11.11 Uhr: Fasnachtsbeginn. Warum der 11.11.?

Jedes Jahr am 11.11. freut sich das Fasnachtsherz bereits zum ersten Mal: Die Fasnacht wird eingeläutet. Warum es genau dieses Datum trifft, hat verschiedene mögliche Gründe: Früher begann am 11.11. die Fastenzeit, die bis Weihnachten anhielt. Hier entsteht eine Parallele zur Fastenzeit vor Ostern. Eine weitere Begründung ist die Zahl elf. Sie steht zwischen zehn und zwölf, welche beide symbolische Bedeutungen haben: Die Zehn symbolisiert die 10 Gebote, die zehn Finger und das Dezimalsystem – die göttliche Ordnung. Die Zwölf symbolisiert die Vollkommenheit in Formen der 12 Sternzeichen, 12 Götter im Olymp

und der 12 Apostel Jesu. Somit ist die Zahl 11 die närrische Zahl dazwischen.

20. November: Totensonntag

Der Totensonntag oder Ewigkeitssonntag ist in den evangelischen Kirchen in Deutschland und der Schweiz ein Gedenktag für die Verstorbenen. Er ist der letzte Sonntag vor dem ersten Adventssonntag und damit der letzte Sonntag des Kirchenjahres.

27. November: 1. Advent

Zum Schluss doch noch ein schöner Novembertag.

Ich wünsche Ihnen, liebe Rheinauerinnen und Rheinauer, einen nicht so düsteren November und eine gute, behagliche Vorwinter-Zeit.

Adrian Zwahlen
Gemeinderat

Aus der Gemeindeverwaltung

Friedhof: Grabräumung

Im Februar 2023, nach Ablauf der Ruhezeit, werden auf dem Friedhof zwei Grabreihen sowie das alte Kindergrab aufgehoben. Betroffen von dieser Räumung sind die folgenden Gräber:

Erdgräber Nummer A 91 bis A 114 aus den Jahren 1992 bis 1997

Urnengräber Nummer C 29 bis C 40 aus den Jahren 1991 bis 1994

Kindergräber aus den Jahren 1989 bis 1997

Wir bitten die Angehörigen, die Grabsteine und den Grabschmuck zu entfernen. **Nach dem 31. Januar 2023** werden die nicht abgeholtten Grabsteine und der Grabschmuck der Entsorgung zugeführt.

Verkauf von Tischkalender

Auf der Gemeindeverwaltung können Tischkalender mit schönen Fotografien von Rheinau für das Jahr 2023 gekauft werden.

Achtung: Die Anzahl ist begrenzt! Es gilt:
De Schnäller isch de Gschwinder.



Neue/r Ortsverantwortliche/r Asyl gesucht

Die Gemeinde Rheinau sucht ab sofort ein bis zwei neue Ortsverantwortliche Asyl.

Jede Gemeinde, die der Asylkoordination Andelfingen angeschlossen ist, hat eine/n Ortsverantwortliche/n zu beauftragen. Unsere langjährige Ortsverantwortliche Catherine Touton möchte ihr Amt nun weitergeben.

Die ortsverantwortlichen Personen erwarten folgende Aufgaben:

- Mitsprache bei der Platzierung von Asylsuchenden in der Standortgemeinde
- Information der Asylkoordination Bezirk Andelfingen über besondere Vorkommnisse im Zusammenhang mit der Betreuung und Unterbringung von Asylsuchenden
- Organisation der Einschulung von schulpflichtigen Kindern
- Ansprechstelle für Anliegen der Bevölkerung
- Übernahme von einzelnen Aufgaben in Absprache mit der Asylkoordination Bezirk Andelfingen

Wir suchen dafür ein bis zwei Einwohner/innen von Rheinau, die das Dorfleben kennen und den Asylsuchenden die nötige Unterstützung mit viel Hilfsbereitschaft bieten können.

Wäre diese Herausforderung - gegen eine kleine Entschädigung – etwas für Sie?

Bei Interesse sowie für weitere Auskünfte melden Sie sich bitte bei Svenja Bächtold, der Fachangestellten Soziales unter 052 305 40 82 / gemeinde@rheinau.ch.

Bei Fragen zu den Aufgaben dürfen Sie sich bei Catherine Touton melden: 079 451 68 69

Einladung Gemeindeversammlung

Am **Dienstag, 6. Dezember 2022** findet die nächste ordentliche Gemeindeversammlung statt.

Traktanden:

- 1) Wiederinbetriebnahme PW Rheingasse, Genehmigung Kosten
- 2) Genehmigung Budget 2023 und Festlegung Steuerfuss auf 98%
- 3) Beantwortung von Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes

Ein Exemplar des Weisungsbüchleins wird spätestens zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung in jeden Haushalt der Gemeinde verteilt. Zudem liegt dieses ab dann auf der Gemeindeverwaltung auf und ist online unter www.rheinau.ch verfügbar.

Aus den Werken

Reduzierter Winterdienst

Auch dieses Jahr wird der Winterdienst reduziert. Bei kritischen Verhältnissen und Situationen wird flexibel und mit angepassten Massnahmen reagiert.

Bei der Bekämpfung der Winterglätte ist das Gemeinwesen verpflichtet, im Rahmen der technischen, finanziellen und personellen Möglichkeiten und unter Berücksichtigung des Zeitdruckes und der Wirksamkeit die geeigneten Massnahmen zu treffen. Das Strassenverkehrsgesetz verpflichtet die Kantone und Gemeinden nicht zur Schwarzräumung. Die Strassen sind lediglich befahrbar und die Trottoire begehbar zu halten. Automobilisten und Fussgänger sind dabei verpflichtet, ihre Verantwortung ebenfalls wahrzunehmen und sich den Verhältnissen anzupassen.

Das Konzept „Reduzierter Winterdienst“ kann als Flyer in der Gemeindeverwaltung bezogen, oder über die Webseite www.rheinau.ch heruntergeladen werden.

Aus dem Forst

Die Holzernte steht an!

Holzschläge zu betreten kann sehr gefährlich sein. Bäume werden gefällt, Strassen sind gesperrt. Abgesperrte Waldwege, sollten grossräumig umgangen werden.



Jede Baumentnahme ist eine Waldpflege. Es werden nur Bäume abgesägt, dass vitale, der Umgebung angepasste Bäume bessere Wuchsbedingungen erhalten. Es können auch Bäume zum Fällen ausgewählt werden, die ihr Wachstumspotential ausgeschöpft haben, oder am Ableben sind.

Sterben ist in der Natur ein normaler Prozess. Dies gibt den jungen Pflanzen Platz zum Leben. Mehrere Bäume haben durch die letzten niederschlagsarmen Jahre gelitten und sind am Absterben. Viele dürre Äste sind an den Bäumen zu sehen. Je nach Baumart kann der Prozess vom Absterben und umfallen schnell oder schleichend geschehen. Dies ist eine Gefahr für Infrastruktur oder Waldbesucher. In der Regel werden tote Bäume nicht aus dem Wald genommen, da sie für das gesamte Ökosystem Wald sehr wertvoll sind. Das Ziel der Holzernte ist, einen gesunden Waldbestand zu bekommen, so dass sich Waldbesucher, Waldbewohner und Waldbesitzer wohl



fühlen. Um dies für alle Beteiligten zu erreichen, arbeiten wir mit gut ausgebildetem Personal und den besten Forst-Unternehmungen aus unserer Gegend zusammen. Holz nutzen ist seit Jahrtausenden ein wichtiger Bestandteil unserer Existenz. Sei es als Brennholz, oder zum Bauen. Holz ist ein einheimischer Rohstoff, der nachhaltig und ökologisch ist. In der heutigen Zeit gewinnt er an Bedeutung!

Verwenden sie unser Schweizerholz!



Fragen Sie nach Schweizer Holz

Forstrevier Niederholz, Herbst 2022, Forstwartvorarbeiter, Hanspeter Isler

Aus der Schule

Bibliothek Rheinau



Buchstart-Animation Rheinau

Für Eltern mit Kindern ab Geburt bis 3 Jahren. Reime, Lieder, Verse und Fingerspiele sind für Babys das Tor zur Sprache. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in die Welt der bewegten Geschichten ein. Lassen Sie Ihr Kind die Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit! Wir laden Sie gerne zu unserer Veranstaltung ein mit dem Thema: „Was braust so schnell vorbei?“



Ort: Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau

Wann: Samstag, 5. November 2022

Zeit: 10.00 – 11.00 Uhr

Kostenlos

Für weitere Informationen stehen gerne zur Verfügung:

Magdalena Meier Tel. 052 319 22 61

Carla Höhn Tel. 052 319 28 69

Anmeldeschluss: Mittwoch, 2. November 2022

Anmeldetalon abgeben bei Magdalena Meier, Poststrasse 78, Carla Höhn, Salmenweg 5, oder in der Bibliothek Rheinau. bibliothek@primarschule-rheinau.ch / www.bibliothek-rheinau.ch

Kino

Wir laden zur Kindervorstellung am Mittwoch, 23. November 2022, 17.30 - 19.30 Uhr ein.

Für Kinder und junggebliebene Erwachsene.

Eintritt frei – Kollekte

Weihnachtszauber

Der etwas andere Adventskalender

Ab dem 23. November bis und mit 23. Dezember 2022 lohnt es sich noch mehr, Medien in der Gemeinde- und Schulbibliothek auszuleihen. Viele Medien sind verzaubert und warten auf die Erlösung durch eine Benutzerin oder einen Benutzer. Ein kleines Geschenk an der Ausleihtheke erwartet Sie. Vielleicht finden Sie den Zauber!

Taschenbuchtausch

Taschenbuchtausch am Dienstag, 29. November 2022, 17.30 - 19.30 Uhr in der Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau.

Bringen Sie Ihre gelesenen Taschenbücher und tauschen Sie diese 1:1 ein.

Das Bibliotheks-Team freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen eine entspannte Adventszeit.

Anne Lüscher, Rahel Maisch, Magdalena Meier und Carla Höhn

Diverses

Adventsbrunnen 2022

Unser diesjähriges Adventsbrunnenmotto ist «Weihnachtsfilme».

Lassen Sie sich ab dem 1. Advent von unseren liebevoll gestalteten Brunnen in alte und neue Fernsehklassiker entführen und holen Sie sich Lust auf Sofa, Guetsli und Film, aber erst nach dem Brunnenspaziergang, versteht sich!

Viel Freude und schöne «Brunnenbegegnungen» wünscht Ihnen das Brunnenteam.

Silvia Häuselmann, Eveline Kündig, Maria Scherrer, Martina Kunz, Loretta Küpfer, Jacqueline Schumpf, Bea Signer, Olivia Sulmoni und Fabienne Beer

Gratulationen

Geburtstage

Der Gemeinderat gratuliert und wünscht alles Gute zum Geburtstag:

- Erna Bänziger, Im Ziel 28, geb. 03.11.1927
- Peter Schwerzmann, Junker-Heinrich-Strasse 9, geb. 07.11.1942

Agenda

www.rheinau.ch

1. Nov.	Räbeliechtliumzug	Besammlung auf dem Schulhausplatz 18:00 Uhr	Ortsverein Rheinau
1. Nov.	Archiv TV offen für Jedermann/Frau	Poststrasse 25	TV Rheinau
3. Nov.	Stricknachmittag	Ref. Kirchgemeindeganzentrum 14:00 Uhr	Kath. Frauenverein Rheinau
5. Nov.	Buchstart	Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau	Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau
15. Nov.	Frauengottesdienst	Bergkirche 09:15 Uhr	Kath. Frauenverein Rheinau
19. Nov.	Kerzenziehen	untere Garderobe MZG, Rampe seitlicher Eingang rechts 13:00 - 18:00 Uhr	Ortsverein Rheinau
20. Nov.	Kerzenziehen	untere Garderobe MZG, Rampe seitlicher Eingang rechts 13:00 - 17:00 Uhr	Ortsverein Rheinau
22. Nov.	Kerzenziehen	untere Garderobe MZG, Rampe seitlicher Eingang rechts 16:00 - 20:00 Uhr	Ortsverein Rheinau

23. Nov.	Kerzenziehen	untere Garderobe MZG, Rampe seitlicher Eingang rechts 14:00 - 20:00 Uhr	Ortsverein Rheinau
23. Nov.	Kino	Gemeinde- und Schul- bibliothek Rheinau 17:30 - 19:30 Uhr	Gemeinde- und Schul- bibliothek Rheinau
24. Nov.	Seniorenmittagessen	Restaurant Salmen 11:45 - 14:00 Uhr	Pro Senectute Rheinau
26. Nov.	Kerzenziehen	untere Garderobe MZG, Rampe seitlicher Eingang rechts 13:00 - 17:00 Uhr	Ortsverein Rheinau
26. Nov.	Abendunterhaltung der Mu- sikgesellschaft Rheinau	Mehrzweckgebäude Rheinau 20:00 Uhr	Musikgesellschaft Rheinau
27. Nov.	Eidg. und kantonaler Ab- stimmungstermin	Parterre der Gemein- deverwaltung, Schul- strasse 11	Gemeinde
28. Nov.	Seniorenjassen	Rest. Salmen 14:00 - 17:00 Uhr	Stäheli Eduard und Reiterer Sebastian
28. Nov.	Adventsfeier	Rest. Salmen 19:00 Uhr	Kath. Frauenverein Rheinau
29. Nov.	Taschenbuchtausch	Gemeinde- und Schul- bibliothek Rheinau 17:30 - 19:30 Uhr	Gemeinde- und Schul- bibliothek Rheinau